



Sehr geehrte Milchbäuerinnen und Milchbauern!
Geschätzte Mitglieder unserer Genossenschaft!

Milchanlieferung 2019 lag unter dem Niveau des Vorjahres

Im Kalenderjahr 2019 wurden in Summe 416,2 Millionen Kilogramm Milch an unsere Genossenschaft angeliefert. Davon wurden 364 Mio. kg als gentechnikfreie Qualitätsmilch und 52,1 Mio. kg als Biomilch angeliefert. Der Anteil der Biomilch an der Gesamtmilchmenge betrug somit 12,54%. Die Gesamtanlieferung lag um 1,61% unter dem Niveau des Jahres 2018 und auch deutlich unter der mit der NÖM AG vereinbarten Kontraktmenge von 426 Mio. Kilogramm. Damit wurde das MGN Mengenmodell nicht wirksam. Die Anzahl der Milchlieferanten reduzierte sich im Jahr 2019 um 145 Lieferanten bzw. 5,26% auf 2.729 Lieferanten.

423 Millionen Kilogramm Jahresmenge vertraglich abgesichert

Für das Jahr 2020 wurde mit dem Vorstand der NÖM AG eine Kontraktmenge von 423 Mio. Kilogramm vereinbart. Als Preisbasis wurde der mengengewichtete Durchschnittspreis der vier größten Molkereien Österreichs, bezogen auf die durchschnittliche Anlieferung von 150.000 kg, vereinbart. Die exakte Ausformulierung des für 2020 gültigen MGN Mengenmodells erfolgt in der Sitzung des Vorstandes und Aufsichtsrates der MGN am 12. März 2020. Danach werden wir Sie umgehend darüber informieren.

Milchpreis wird ab 1. Februar 2020 um 1 Cent netto erhöht

Aufgrund der aktuellen Milchpreisentwicklung der preisrelevanten Molkereien wird der Milchpreis um 1 Cent netto erhöht. Diese Erhöhung erfolgt mit **1. Februar 2020**. Der Auszahlungspreis beträgt damit 34,25 Cent netto bzw. 38,36 Cent brutto. Damit liegen wir ca. auf dem Durchschnitt des vereinbarten Preises der vier größten Molkereien Österreichs. Eine exakte Endabrechnung erfolgt in der mittlerweile gelebten Praxis.

Wir hoffen mit diesen Informationen gedient zu haben und verbleiben mit freundlichen Grüßen

LKR ÖKR Johann Krendl e.h.
Obmann

Ing. Leopold Gruber-Doberer e.h.
Geschäftsführer

Milchgeld - Anlageblatt

MILCHPREIS FÜR HÖCHSTE QUALITÄTSSTUFE - ab 1. Februar 2020

(Ust - pauschaliert = 13 %)

Beispiel für 1kg Milch: 4,2 % Fett u. 3,4 % Eiweiß (Jahresanlieferung 150.000 kg)

S-Klasse, Haltestellenbonus Stufe 1	Menge	Einheit	Preis		
			je Einheit Cent	4,2%FE/3,4%EE GVO-frei	4,2%FE/3,4%EE Biomilch
Grundpreis je kg	1,00	kg	4,050	4,05	4,05
Preis je Fetteinheit	4,20	FE	3,400	14,28	14,28
Preis je Eiweißeinheit	3,40	EE	3,400	11,56	11,56
Qualitätszuschlag S-Klasse je kg **)	1,00	kg	1,454	1,45	1,45
Gentechnikfrei-Zuschlag	1,00	kg	1,000	1,00	1,00
Haltest.-Bonus (ab Ø 250 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	0,545		
oder Haltest.-Bonus (ab Ø 400 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	0,908	0,908	0,908
oder Haltest.-Bonus (ab Ø 1000 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	1,126		
zusätzl. Haltestellen-Bonifikation je kg *)Stufe 1	1,00	kg	0,500		
oder zusätzl. Haltestellen-Bonifikation je kg *)Stufe 2+3	1,00	kg	1,000	1,00	1,00
Biomilchzuschlag	1,00	kg	9,500		9,50
Netto - Molkereipreis				34,25	43,75
13% Ust (pauschalierte Betriebe)				4,45	5,69
Brutto - Molkereipreis				38,70	49,44
Abschläge: (je kg)					
AMA - Marketingbeitrag		kg	-0,300	-0,30	-0,30
13% Umsatzsteuer Abzüge				-0,04	-0,04
Abzüge inkl. Ust				-0,34	-0,34
Auszahlungsbetrag				38,36	49,10

QUALITÄTSZUSCHLÄGE ab 1. April 2014 je kg (zuzüglich Ust)

S-Klasse	Keimzahl bis 50.000	Zellzahl und bis 250.000	Cent 1,454
-----------------	-------------------------------	------------------------------------	----------------------

****)** Der Qualitätszuschlag S-Klasse wird bei Erreichen einer durchschnittlichen Keimzahl bis 50.000 und einer durchschnittlichen Zellzahl bis 250.000 gewährt. Liegt eine hemmstoffpositive Probe vor oder ist die Rohmilch auch nur vorübergehend nicht verkehrsfähig, kann eine Einstufung in die Bewertungsstufe S oder die Bewertungsstufe 1 nicht erfolgen.

QUALITÄTSABZÜGE ab 1. April 2014 je kg (zuzüglich Ust)

Bewertungsstufen	Keimzahl	Zellzahl	Cent
1.	50.001 - 100.000	250.001 - 400.000	
2 a.	100.001 - 200.000	400.001 - 500.000	3,634
2 b.	über 200.000	über 500.000	7,267

Hemmstoff positiv Mindestabzug € 250,-	}	Cent
Milch nicht verkehrsfähig		7,000

Als Fixkostenbeitrag wird ein Monatspauschale von € 7,27 - (+ Ust) einbehalten.

Für Abhofabholungen wird € 1,50 je Abholung, jedoch maximal € 22,50 mtl. (+ Ust) einbehalten.

*) erreicht ein Lieferant einer Haltestelle bzw. Hofabsaugung aufgrund seiner eigenen Anlieferung alleine die erforderliche Milchmenge, so bekommt er eine zusätzliche Bonifikation.